



**BS-Beschluss öffentlich**  
B877-33/19

**öffentlich: Ja**  
Drucksachen-Nr.: 06/1830  
Erfassungsdatum: 29.04.2019

**Beschlussdatum:**  
29.04.2019

**Einbringer:**  
Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN-  
Forum 17.4, Fraktion DIE LINKE,  
Fraktion SPD

**Beratungsgegenstand:**  
Beräumung des Geländes für den Schulneubau an der Osnabrücker Straße

Beratungsfolge	am	TOP	Abst.	ja	nein	enth.
Verhandelt - beschlossen						
Bürgerschaft	29.04.2019	8.26		mehrheitlich	0	1



I. V.  
Heiko Jaap  
1. Vizepräsident  
  
Birgit Socher  
Präsidentin

**Beschlusskontrolle:** \_\_\_\_\_ **Termin:** \_\_\_\_\_

Haushalt	Haushaltsrechtliche Auswirkungen?		Haushaltsjahr
Ergebnishaushalt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>	2019/2020
Finanzhaushalt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>	2019/2020

**Beschlussvorschlag**

Für den Schulneubau an der Osnabrücker Straße werden Flächen benötigt, die gegenwärtig an Vereine verpachtet sind. Der Rassekaninchenzuchtverein M63 Greifswald e.V. hat nach eigenen Angaben eine Kündigung zum 31.12.2019 erhalten. Diese ist mit der Auflage verbunden, die Fläche in beräumtem Zustand zu übergeben.

In diesem Zusammenhang beauftragt die Bürgerschaft den Oberbürgermeister zu prüfen, inwiefern die Beräumung der Pachtfläche des Vereins und ggf. weiterer betroffener Pächter unterstützt werden kann, sodass dadurch keine Verzögerung des Schulneubaus eintreten kann.

Das Prüfergebnis sowie eine finanzwirksame Beschlussvorlage ist der Bürgerschaft zur nächsten regulären Sitzung vorzulegen.

Insbesondere wird der Oberbürgermeister beauftragt zu prüfen:

1. Welche rechtliche Grundlagen für die Beräumung gelten, insbesondere, wer die Kosten tragen muss.
2. Welche Maßnahmen für die Beräumung des Areals nötig sind und welche Kosten dabei voraussichtlich entstehen.
3. Inwiefern die Beräumungsmaßnahmen durch die Universitäts- und Hansestadt Greifswald beauftragt und finanziert werden könnten.

#### **Sachdarstellung/ Begründung**

Der Rassekaninchenzuchtverein M63 Greifswald e.V. kann eine lange Tradition vorweisen und ist nach eigenen Angaben mindestens seit 1972 Pächter der Flächen. Von diesem Zeitpunkt bis zur politischen Wende 1989/1990 und auch danach war lange nicht davon auszugehen, dass die Flächen beräumt werden müssten. Der Verein und seine Mitglieder haben dementsprechend keine Rücklagen gebildet und sind nun finanziell und personell mit der Aufgabe überfordert.

Um den Start des Schulneubaus nicht zu gefährden sollte daher geprüft werden, inwiefern der Verein und seine Mitglieder tatsächlich in der Pflicht zur Beräumung sind und wie sie gegebenenfalls entlastet werden können.